



Fensterstützen Aufbau- und Verwendungsanleitung

mit verzinkter Gewindemuffe, für alle gängigen Fenstergrößen geeignet, für individuelle Einsatzzwecke im Baubereich, einfache Handhabung, nach der aktuellen Unfallverhütungsvorschrift mit Ausfallsicherung und Handquetschsicherung, durch einen an der Fensterstütze aufgebrachten Aufkleber kann der Verstellbereich im Stützenschloss gut eingesehen werden, die Stützbelastung ist angelehnt an unsere zertifizierte Klasse A Stützen (DIN 1065).

Allgemeiner Hinweis:

Alle Bauteile sind vor dem Einbau durch Sichtkontrolle auf Beschädigungen zu prüfen. Beschädigte Teile dürfen nicht verwendet werden. Nur geeignete und mit dieser Arbeit vertraute Personen dürfen das Produkt unter fachkundiger Leitung (z. B. Polier, Vorarbeiter usw.) aufstellen Unfallverhütungsvorschriften sind einzuhalten



G-Haken alle 100 mm einsteckbar; auch bei lackierten Schalungsstützen sind der Einstellgriff, die Druckscheibe und der Riegel verzinkt.



Die Höhe des Einstellgriffs kann durch eine Skala optimal abgelesen werden. Rohrdurchmesser: Ø 57 mm



Fensterstütze auch mit Handquetschsicherung



Gute Identifizierungsmöglichkeit über einen Aufkleber mit den wichtigsten Informationen



Technische Daten:

	Art.	Länge:	kg
lackiert	11102	0,90 m - 1,50 m	10
verzinkt	111981	0,90 m - 1,50 m	10
lackiert	11103	1,20 m - 2,00 m	13
verzinkt	111983	1,20 m - 2,00 m	13



Montage:

Fensterstütze mit G-Haken in der Höhe grob einstellen. Nur lotrechter Einsatz ist gestattet. Fußplatte auf tragfähigem Untergrund vollflächig aufstellen. Feinjustierung an der Einstellmutter der stehenden Stütze vornehmen.

Entspannen der Fensterstützen unter Last

Einstellmutter mit Hammer lösen - Einschubrohr mit der Hand fassen - Absteckbügel öffnen, damit das Einschubrohr frei wird. Dieses mit der Hand beim Einschieben führen.

Skills:

- Ausfallsicherung
- Handquetschschutz
- Skala zur Einstellung

